



StadtLandNetz versteht sich als Genossenschaft aus Produzenten und Konsumenten. Die landwirtschaftliche Produktion und die Lieferung an die Konsumenten werden durch Vertragsabschlüsse sozial und ökologisch nachhaltig gestaltet. Durch den Aufbau eines transparenten und übersichtlichen Netzwerkes, soll eine solidarische, respektvolle Beziehung zwischen Stadt und Land, Mensch und Natur gefördert werden.

- Erhaltung der kleinbäuerlichen Landwirtschaft
- Bessere Qualität zu fairen Preisen, Risikoteilung durch die Gemeinschaft - Sicherheit für den Produzenten durch Jahresverträge
- Zusammenarbeit, Investitionen in nachhaltige Projekte im Sinne der Genossenschaft in Richtung Ernährungs-Souveränität
- Unser Lebensmittel-Netzwerk ist eine konkrete Möglichkeit für alle, sich besser zu vernetzen

Leben mittels Netzwerk

Unsere Genossenschaft ist geprägt von aktiver Mitgestaltung, deshalb bist Du als Produzent und Abonnent gefragt:

- Produzenten mit Knospe- oder Demeter-Label und freien Kapazitäten
- Konsumenten für kleine und grosse Gemüse-Abos
- Depots: Du stellst einen Raum als Depot / Lager zur Verfügung
- Freiwilligenarbeit, z.B. Mitarbeit bei den Produzenten
- Vernetzung untereinander durch gemeinsame Aktivitäten



So funktioniert die Genossenschaft

Mitglied werden können alle, welche die Idee und die Ziele der Genossenschaft teilen. Die Genossenschaft beschafft sich die erforderlichen Mittel aus Anteilscheinen und Abo-Verträgen.

Unser Abo-Angebot

- Kleines Abo für etwa 2 Personen
- Grosses Abo für etwa 4 Personen

Regionale Vertragslandwirtschaft

Wir liefern wöchentlich Gemüse in zwei unterschiedlichen Mengen DIREKT vom Produzenten. Im Zentraldepot wird das Gemüse vom Produzenten angeliefert, von wo aus die weitere Verteilung in die jeweiligen Unterdepots geschieht. Die Abonnenten können das Gemüse dann selbständig von dort abholen.

Vorteile der selbstangebauten Lebensmittel:

- frischer, durch kürzere Transportwege
- möglichst wenig Hybrid-Sorten
- alte Sorten können wieder angebaut werden
- saisonales Gemüse durch regionalen Anbau
- mehr Vitalstoffe, Aroma, Spurenelemente usw.



Weitere Infos unter www.stadtlandnetz.ch, bei Fragen welche nicht über die Website beantwortet werden konnten, bitte E-Mail senden an info@stadtlandnetz.ch oder Tel.: 052 222 40 04



StadtLandNetz versteht sich als Genossenschaft aus Produzenten und Konsumenten. Die landwirtschaftliche Produktion und die Lieferung an die Konsumenten werden durch Vertragsabschlüsse sozial und ökologisch nachhaltig gestaltet. Durch den Aufbau eines transparenten und übersichtlichen Netzwerkes, soll eine solidarische, respektvolle Beziehung zwischen Stadt und Land, Mensch und Natur gefördert werden.

- Erhaltung der kleinbäuerlichen Landwirtschaft
- Bessere Qualität zu fairen Preisen, Risikoteilung durch die Gemeinschaft - Sicherheit für den Produzenten durch Jahresverträge
- Zusammenarbeit, Investitionen in nachhaltige Projekte im Sinne der Genossenschaft in Richtung Ernährungs-Souveränität
- Unser Lebensmittel-Netzwerk ist eine konkrete Möglichkeit für alle, sich besser zu vernetzen

Leben mittels Netzwerk



Unsere Genossenschaft ist geprägt von aktiver Mitgestaltung, deshalb bist Du als Produzent und Abonnent gefragt:

- Produzenten mit Knospe- oder Demeter-Label und freien Kapazitäten
- Konsumenten für kleine und grosse Gemüse-Abos
- Depots: Du stellst einen Raum als Depot / Lager zur Verfügung
- Freiwilligenarbeit, z.B. Mitarbeit bei den Produzenten
- Vernetzung untereinander durch gemeinsame Aktivitäten



So funktioniert die Genossenschaft

Mitglied werden können alle, welche die Idee und die Ziele der Genossenschaft teilen. Die Genossenschaft beschafft sich die erforderlichen Mittel aus Anteilscheinen und Abo-Verträgen.

Unser Abo-Angebot

- Kleines Abo für etwa 2 Personen
- Grosses Abo für etwa 4 Personen

Regionale Vertragslandwirtschaft

Wir liefern wöchentlich Gemüse in zwei unterschiedlichen Mengen DIREKT vom Produzenten. Im Zentraldepot wird das Gemüse vom Produzenten angeliefert, von wo aus die weitere Verteilung in die jeweiligen Unterdepots geschieht. Die Abonnenten können das Gemüse dann selbständig von dort abholen.

Vorteile der selbstangebauten Lebensmittel:

- frischer, durch kürzere Transportwege
- möglichst wenig Hybrid-Sorten
- alte Sorten können wieder angebaut werden
- saisonales Gemüse durch regionalen Anbau
- mehr Vitalstoffe, Aroma, Spurenelemente usw.



Weitere Infos unter www.stadtlandnetz.ch, bei Fragen welche nicht über die Website beantwortet werden konnten, bitte E-Mail senden an info@stadtlandnetz.ch oder Tel.: 052 222 40 04